

Written & Directed By: ABBAS TAHER

Edition Kurzfilmtage

kfw | Matthias-Film | Internationale Kurzfilmtage Oberhausen
Ökumenische Jury 2024 | Lehrerworkshop Kurzfilmtage

KEIN HAUS FÜR FREUNDE



LERNMATERIALIEN

von Heike Schenkel



www.filmwerk.de
www.matthias-film.de



KEIN HAUS FÜR FREUNDE (OMU)

Engl.: There is No Friend's House, OF: Kodam Khane, Kodam Doost

Eine DVD/Online-Version mit dem Recht zur nichtgewerblichen öffentlichen Vorführung erhalten Sie [hier](#) und bei www.matthias-film.de.

Frankreich, Iran 2023
Kurzspielfilm, 19 Min.

Regie und Buch: Abbas Taheri

Produktion: Envie de Tempête Productions, The GlobeCSF

Produzenten: Pouria Mousavi, Jessica Cressy und Frederic Dubreuil

Kamera: Mohammad Hadadi

Cast: Hamideh Safari (Mehri), Melika Pazoki (Sahra), Roya Javidnia (Rektorin), Katayoun Saleki (Frau Majd), Alireza Sanifar (Hr. Sedaghat),

ZUR AUTORIN

Heike Schenkel, studierte Religionspädagogik. Seit 2011 arbeitet sie als Lehrkraft für kath. Religionslehre an Gymnasien und Grundschulen im Erzbistum Berlin und engagiert sich in der Jugendarbeit ihrer Gemeinde.

GLIEDERUNG

Preise / Auszeichnungen	S. 03
Zum Regisseur	S. 03
Kurzcharakteristik	S. 03
Themenbereiche	S. 03
Zielgruppen	S. 03
Kapitelüberblick	S. 03
Die einzelnen Kapitel: Inhalt, Zugänge, Kommentare	S. 03
Kap. 1: Rebellion	S. 03
Kap. 2: Verhör	S. 04
Kap. 3: Familiärer Druck	S. 04
Kap. 4: Verrat	S. 04
Links	S. 04
Weitere Filme zum Thema beim kfw und bei Matthias-Film	S. 05
Überblick über die Materialien	S. 06
M01 – M12	S. 07 – 20

PREISE / AUSZEICHNUNGEN

Teilnahme an mehreren Festivals, zudem erhielt der Film mehrere Auszeichnungen: Int. Kurzfilmtage Oberhausen 2024: Gewinner Lehrer*innen-Workshop, Gewinner des Amnesty International Awards 2024 und Gewinner des Festivals Awards „Best Int. Short Film“ beim Figari Int. Short Film Fest 2024.

ZUM REGISSEUR

Abbas Taheri ist ein iranischer Filmregisseur, der bereits mit seinen Filmen *Always Calling you* (2013) und *Aban* (2022) für Aufsehen sorgte.

KURZCHARAKTERISTIK

Der Film **KEIN HAUS FÜR FREUNDE** des Filmemachers Abbas Taheri erzählt die Geschichte zweier Teenager-Mädchen, Mehri und Sarah, die aus unterschiedlichen sozialen Verhältnissen stammen und in einer Gesellschaft leben, die von strengen religiösen Gesetzen geprägt ist. In einem Akt jugendlicher Rebellion versuchen sie, sich gegen die Einschränkungen im Iran aufzulehnen und zeigen dabei einen tiefen solidarischen Zusammenhalt. Doch trotz ihrer Entschlossenheit müssen sie letztendlich erkennen, dass ihre Freundschaft am gesellschaftlichen Druck zerbricht.

THEMENBEREICHE

Alkohol, Autorität, Dilemma, Familie, Frauen, Freiheit, Freundschaft, Gesellschaft, Gesetz, Gewalt, Identität, Integrität, Iran, Islam, Jugend, Kinderwelten, Konflikt, Konsequenzen, Loyalität, Menschenrechte, Mut, Normen, Pubertät, Rebellion, Religion, Schwellenängste, Selbstbewusstsein, Selbstentfaltung, Sicherheit, Unschuld, Unterdrückung, Verantwortung, Verbote, Vertrauen, Wagemut, Wahrheit, Widerstand, Zivilcourage.

ZIELGRUPPEN

Sek I ab Klasse 9 (14 Jahre), Sek II, schulartübergreifend, Berufsschulen, Erwachsenenbildung, außerschulische Jugendarbeit.

Fächer: Ev. und kath. Religion, Ethik, Politik, Geschichte, Sozialkunde.

KAPITELÜBERBLICK

1	00:00 – 04:38	Rebellion
2	04:39 – 10:19	Verhör
3	10:20 – 15:04	Familiärer Druck
4	15:05 – 17:35	Verrat

DIE EINZELNEN KAPITEL: INHALT, ZUGÄNGE, KOMMENTARE

Kapitel 1: Rebellion

Die Handlung entfaltet sich, als Mehri vor der Schule eine Flasche Whiskey aus dem Vorrat ihres Vaters mitbringt. Sarah ist sowohl erstaunt als auch begeistert vom Wagemut ihrer Freundin und beschließt, die Flasche einzustecken. Als die Schule an diesem Tag nur nach einer Taschenkontrolle betreten werden kann, tauschen die beiden Mädchen ihre Taschen, da Mehri überzeugt ist, ohne Kontrolle von der Rektorin eingelassen zu werden. Ihr Plan gelingt und sie

treffen sich im Keller des Schulgebäudes, wo sie unbeschwert Alkohol trinken, Musik hören und tanzen. Es wird deutlich, dass Sarahs Vater ein Filmemacher ist, was die Dynamik zwischen den beiden Freundinnen weiter beeinflusst.

Kapitel 2: Verhör

Die Sorglosigkeit der beiden endet abrupt, als ihr Fehlverhalten entdeckt wird. Im Büro der Rektorin wird der Vorfall zuerst vertraulich behandelt. Während der Befragung übernimmt Sarah zunächst die Verantwortung, doch bald gestehen beide ihre Schuld. Als sich unvermutet die Behörden einschalten, erklärt schließlich Mehri, dass sie den Alkohol mitgebracht hat. Die Rektorin glaubt Mehris Aussage nicht und zeigt ihre ablehnende Haltung gegenüber Sarah, deren Vater kürzlich nach einer Haft wegen verbotener Dreharbeiten aus dem Gefängnis entlassen wurde. Mehri bleibt jedoch standhaft und widersetzt sich den Erwartungen, die an sie gestellt werden, sodass beide Mädchen nur abwarten können, was weiterhin passiert.

Kapitel 3: Familiärer Druck

Die Situation eskaliert, als Mehri erkennt, dass ihr eigener Vater, ein Regierungsbeamter, unter den plötzlich anwesenden Männern ist. Sarah ist schockiert über diese Enthüllung und konfrontiert Mehri mit der Tatsache, dass ihre Freundschaft durch die gesellschaftlichen Unterschiede gefährdet ist. Mehri gesteht ihre Angst um ihre Freundschaft und verspricht, die Wahrheit zu sagen. Als Mehri auf ihren Vater trifft, versucht dieser, sie zu manipulieren und unter Druck zu setzen, um die Schuld auf Sarah abzuwälzen. Mehri beharrt auf der Wahrheit, sodass ihr Vater Gewalt anwendet und sie schlägt.

Kapitel 4: Konfrontation

Im Büro der Rektorin wird schließlich der Bericht für die Behörden protokolliert. Mehris Vater stellt Sarah als die Hauptschuldige dar. Auf Nachfrage der Rektorin unterstützt Mehri diese falsche Darstellung, wodurch sie ihre Freundschaft mit Sarah verrät. Voller Entsetzen über den Verrat läuft Sarah weg, während Mehri, im Regen stehend, die Konsequenzen ihrer Entscheidung und die Zerbrechlichkeit einer Freundschaft begreifen muss.

LINKS (AUSWAHL, STAND: 31.01.2025)

Zum Film und zum Regisseur:

<https://m.imdb.com/name/nm7424244/>

<https://mubi.com/de/de/films/there-is-no-friend-s-house>

Zu Kritiken:

<https://www.inter-film.org/de/artikel/kinderwelten-schwelienaengste-identitaetsprobleme/12281>

<https://www.humanite.fr/culture-et-savoir/cinema/festival-de-clermont-ferrand-there-is-no-friends-house-deux-ados-se-mettent-au-goulot>

Filmproduktion und Zensur im Iran:

https://www.artechock.de/film/text/artikel/2024/07_11_cinema_iran_2024.html

<https://www.filmdienst.de/artikel/68211/regimekritik-im-aktuellen-iranischen-kino>

<https://www.kinofenster.de/filme/filme-des-monats/irdische-verse/51275/es-gehört-eine-portion-mut-dazu-heute-unabhaengige-filme-im-iran-herzustellen>

Filmemacherinnen im Iran:

<https://www.deutschlandfunkkultur.de/filmemacherin-farsi-sepideh-iran-100.html>

<https://www.dw.com/de/>

[mit-allen-mitteln-der-kunst-iranische-regisseurinnen-im-widerstand/a-64896567](https://www.filmpodium.ch/reihen-uebersicht/57972/)

<https://www.filmpodium.ch/reihen-uebersicht/57972/>

<https://iranjournal.org/gesellschaft/regisseurinnen-im-iran>

<https://iranjournal.org/news/menschenrechtspreis-fuer-filmemacherin-manijeh-hekmat>

<https://qantara.de/artikel/iranische-regisseurinnen-gegen-das-regime-mit-allen-mitteln-der-kunst>

<https://taz.de/iranische-regisseurin-ueber-zensur/!5991684/>

Zu Themen des Films:

<https://www.bpb.de/lernen/angebote/vorbild/506625/unterrichtseinheit-3-2-freundschaft-100-beste-freunde-oder-zwei-beste-freunde/>

https://web.archive.org/web/20100216030147/http://www.politlounge.de/essays/freundschaft_aristoteles.pdf

<http://www.homes.uni-bielefeld.de/awitthus/ZusammenfassungA.pdf>

https://www.pius-kirchgessner.de/07_Bildmeditationen/2_Karwoche/Verleugnung.htm

Aristoteles: Nikomachische Ethik. Übers. v. Franz Dirlmeier, Reclam, Stuttgart 1991, S. 1155 ff.

WEITERE FILME ZU IRAN UND FRAUENRECHTEN BEIM KFW (AUSWAHL, STAND: 31.01.2025)

IRAN

DIE SOLISTINNEN

https://materialserver.filmwerk.de/arbeitshilfen/LM_The_Solistinnen_A4.pdf

EIN KLEINES STÜCK VOM KUCHEN

https://materialserver.filmwerk.de/arbeitshilfen/LM_Ein_kleines_Stueck_vom_Kuchen_A4.pdf

HOLY SPIDER

<https://lizenzshop.filmwerk.de/shop/detail.cfm?id=3355>

KOPFSACHE

https://materialserver.filmwerk.de/arbeitshilfen/LM_Kopfsache_A4.pdf

MITRA

<https://lizenzshop.filmwerk.de/shop/detail.cfm?id=3319>

TATAMI

<https://lizenzshop.filmwerk.de/shop/detail.cfm?id=3472>

WIR DREI GEMEINSAM

https://materialserver.filmwerk.de/arbeitshilfen/NWDG_Schulmaterial.pdf

FRAUENRECHTE

DIE GÖTTLICHE ORDNUNG

https://materialserver.filmwerk.de/arbeitshilfen/die_goettliche_ordnung_Unterrichtmaterial_.pdf

DIE UNBEUGSAMEN

https://materialserver.filmwerk.de/arbeitshilfen/Viki-Filmtipp-ZOOM-Die_Unbeugsamen.pdf

GOTT EXISTIERT, IHR NAME IST PETRUNYA

https://materialserver.filmwerk.de/arbeitshilfen/AH_Gott_existiert_Petrunya.pdf

STERNSTUNDE IHRES LEBENS

https://materialserver.filmwerk.de/arbeitshilfen/AH_sternstunde_a4.pdf

SUFFRAGETTE

https://materialserver.filmwerk.de/arbeitshilfen/Film_Tipp_Suffragette.pdf

THE OTHER SIDE OF THE RIVER

https://materialserver.filmwerk.de/unterrichtsmaterialien/FilmTippVisionKino_The_other_side_of_the_river.pdf

WE WANT SEX

https://materialserver.filmwerk.de/arbeitshilfen/we-want-sex_kinofenster.pdf

WEITERE FILME ZU *IRAN* UND *FRAUENRECHTEN* BEI MATTHIAS-FILM (AUSWAHL, STAND: 31.01.2025)

IRAN

SUN CHILDREN

<https://www.matthias-film.de/sun-children-9192#attr=15056>

BALLADE VON DER WEISSEN KUH

<https://www.matthias-film.de/ballade-von-der-weien-kuh-9636#attr=16367>

MORGEN SIND WIR FREI

<https://www.matthias-film.de/morgen-sind-wir-frei-9051#attr=14492>

YALDA

<https://www.matthias-film.de/yalda-9308#attr=15999>

FRAUENRECHTE

DIE PERFEKTE KANDIDATIN

<https://www.matthias-film.de/die-perfekte-kandidatin-8799#attr=11052>

RESEBA – THE DARK WIND

<https://www.matthias-film.de/reseba-the-dark-wind-9127#attr=14795>

MOTORCYCLE WOMAN

<https://www.matthias-film.de/motorcycle-woman-9053#attr=14499>

Wir danken Frau **Mitra Sharifi** ganz herzlich für ihre Unterstützung bei der Erstellung der dt. Untertitel: <https://www.uni-bamberg.de/iranistik/team/mitra-sharifi-neystanak/>

ÜBERBLICK ÜBER DIE MATERIALIEN

Die folgenden Arbeitsblätter greifen verschiedene Themen des Films auf. Sie erlauben eine didaktisch sinnvolle Auswahl und sind als Anregung zu verstehen.

(S = Schüler*innen, L = Lehrer*innen)

M01_L	Hintergrundinformationen
M02_S	Handlung
M03_L	Figurenschaubild
M03.1_S	Figurenanalyse – Freies Assoziieren
M03.2_S	Figurenanalyse -Nebencharaktere
M04_S	Zitatanalyse
M05_S	Szenenanalyse
M06_S	Kreatives Schreiben – Alternatives Ende
M07_L	Impulsfragen
M08.1_S	Freundschaft nach Aristoteles Sek I
M08.2_S	Freundschaft nach Aristoteles Sek II
M09_L	Verleugnung des Petrus
M10_L	Filmmacher im Iran
M11 – M12_S/L	Materialanhang zu Aristoteles

Wichtige Hintergrundinformationen zur Beurteilung des Kurzspielfilms¹

Der Titel „There is No Friend’s House“ bezieht sich auf Abbas Kiarostamis Film „Wo ist das Haus meines Freundes?“. Können Sie die Verbindung zwischen Ihren beiden Filmen erläutern?

(...) Mein Film ist eine Antwort auf seinen. Er handelt von Freundschaft und ihrer Bedeutung und verweist auf seine Idee vom Kino und der Reinheit von Kindern. Aber heute kann ich in dieser Hinsicht nicht mehr so optimistisch sein. Ich möchte eine Geschichte zwischen zwei gegensätzlichen Seiten unserer Gesellschaft und der Art und Weise, wie sie die Freundschaften ihrer Kinder beeinflussen, erzählen. Ich bin voller Hoffnung und Energie, die Dinge in unserem Land zu verändern. Wir können Freundschaft finden, auf eine Lösung hoffen, aber im Moment gibt es kein Haus der Freunde. Das ist meine Antwort auf Kiarostamis Meisterwerk.

Wie kam es zur Entstehung des Films?

Ein Jahr vor der Bewegung „Frau! Leben! Freiheit!“ war ich von der Haltung der iranischen Frauen beeindruckt, die sich gegen die Unterdrückung auflehnten. Sie wollten die ungleichen Gesetze unserer Gesellschaft nicht akzeptieren. Ich fühlte mich verpflichtet, eine Geschichte darüber zu schreiben. Ich sprach mit meinen weiblichen Freunden über ihre Erfahrungen, über Ungleichheiten und darüber, wie sie Situationen sehen. Sie erzählten mir von ihren Erinnerungen in Versammlungen und auf Partys. Andere erzählten mir ihre Geschichte vom Rauchen, Alkoholismus und vielen anderen Dingen an ihrer Schule. Ich stützte mich also auf diese Elemente und auf das Thema Freundschaft, das eines meiner Lieblingsthemen ist. Schritt für Schritt formte sich diese Geschichte mit zwei Teenagern aus zwei verschiedenen familiären Hintergründen, die an den Punkt gelangen, an dem sie gegen das strenge Gesetz ihrer Schule rebellieren wollen.

Inwiefern handelt es sich um einen Film über das Ende der Unschuld?

Sie begegnen dem grausamen Gesicht des Lebens, der Gesellschaft. Sie verstehen, dass es nicht so einfach ist, so frei zu sein, wie wir es uns wünschen, die Freundin derer zu sein, die wir lieben. Wir müssen einen gewissen Preis bezahlen. Und manchmal sind diese Kosten hoch. Aber es gibt Hoffnung. Es ist schwierig, aber möglich.

Warum dreht sich die Geschichte um die Idee der Übertretung?

Wenn man unter Unterdrückung lebt, neigt man dazu, zu rebellieren. Die Geschichte von der Rebellion in der Pubertät ist uns sehr vertraut. Aber diese Transgression ist auf Unterdrückung, strenge Gesetze und den Druck zurückzuführen, der auf Mädchen in den Schulen ausgeübt wird. Auch für den Produzenten, die Schauspielerinnen und für mich ist es ein Akt der Überschreitung. Die Schauspielerinnen wussten, dass es Konsequenzen geben könnte, aber sie haben zugestimmt, weil sie wie alle Iranerinnen mutig sind.

¹ <https://www.humanite.fr/culture-et-savoir/cinema/festival-de-clermont-ferrand-there-is-no-friends-house-deux-ados-se-mettent-au-goulot> ; übersetzt mit [Deepl.com](https://www.deepl.com)
<https://www.filmdienst.de/film/details/27337/wo-ist-das-haus-meines-freundes>

Aufgabe:

Ordne die Textausschnitte in einer sinnvollen Reihenfolge, sodass du damit die Handlung des Films erschließen kannst.

1. Die Protagonistinnen Mehri und Sarah treffen sich vor der Schule, wohin Mehri eine Flasche Whiskey aus dem Vorrat ihres Vaters mitgebracht hat.
2. Im Büro der Rektorin wird der Vorfall protokolliert und Mehri verrät schließlich ihre Freundschaft mit Sarah.
3. Während der Befragung übernimmt Sarah zunächst die Schuld, doch schließlich gesteht Mehri, dass sie den Alkohol mitgebracht hat.
4. Als Mehri sich weigert, ihre Freundschaft mit Sarah zu opfern, wird sie von ihrem Vater bestraft.
5. Sarah reagiert sowohl erstaunt als auch begeistert auf den Mut ihrer Freundin und nimmt die Flasche an sich.
6. Mehri wird von ihrem Vater, einem Regierungsbeamten, verhört und unter falschen Versprechungen unter Druck gesetzt, die Schuld auf Sarah abzuwälzen, was zu einem inneren Konflikt führt.
7. Die Freundschaft erhält erste Risse, als unvermutet Regierungsbeamte auftauchen und Sarah die möglichen Folgen dieser unterschiedlichen Familienverhältnisse bewusst werden.
8. Angesichts einer bevorstehenden Taschenkontrolle beschließen die beiden, ihre Taschen zu tauschen, um unentdeckt in die Schule zu gelangen.
9. Die Rektorin glaubt Mehri nicht und schickt Sarah aus dem Zimmer.
10. Ihr Plan gelingt und sie treffen sich im Keller, wo sie Alkohol konsumieren und unbeschwert Musik hören, lachen und tanzen.
11. Diese Entscheidung führt zu einem emotionalen Bruch, als Sarah entsetzt wegläuft und Mehri im Regen stehen lässt.
12. Im darauffolgenden Gespräch empfiehlt die Rektorin Mehri, die Schuld nicht auf sich zu nehmen, da Sarah die Tochter eines Filmemachers ist, der erst kürzlich aus dem Gefängnis entlassen wurde.
13. Die Situation eskaliert, als ihr Vergehen entdeckt wird. Im Büro der Rektorin wird der Vorfall zunächst vertraulich behandelt.

A) In Partner-/Gruppenarbeit:

Jede Gruppe (jeweils 3-4 Personen) schreibt zunächst die Namen der Hauptfiguren sowie der wichtigsten Nebenfiguren auf ein Blatt Papier.

B) In Partner-/Gruppenarbeit:

Im Anschluss werden die Beziehungen zwischen den jeweiligen Figuren durch knappe Stichworte erläutert. Farbliche Hervorhebungen – etwa rote Verbindungslinien als Symbol für Konflikte, grüne als Symbol für Freundschaft – tragen ebenfalls zu einer Strukturierung bei.

C) Im Plenum:

Eine Gruppe stellt ihr Schaubild am Smartboard/an der Tafel vor. Im Anschluss erfolgt eine Diskussion mit den Ergebnissen der jeweils anderen Gruppen. Wo muss das Figurenschaubild ergänzt oder überarbeitet werden, damit die Konfliktsituationen und Beziehungen zwischen den Figuren deutlich werden?

Ggf. gemeinsame Überarbeitung und Ergänzung des Figurenschaubilds.

M03.1_S

Figurenanalyse

A) Freies assoziieren zu Haupt- und Nebenfiguren

Betrachte die vier Filmstills und trage in die nebenstehenden Felder je ein Wort ein, das dir zum jeweiligen Filmstill wichtig erscheint.

Assoziiere anschließend zu diesen Wörtern spontan mindestens vier Begriffe!

Beispiel:

	<p>Wichtiges Wort: Jugend</p> <p>Assoziationen: Freiheit/ Spaß/ Freundschaft/ Alkohol</p>
---	---

Filmstills:

	
	
	
	

M03.2_S *Die Nebenfiguren und der Ort als dritter Hauptdarsteller*

Beschreibe und charakterisiere die Nebenfiguren, die Rektorin, die Lehrerin (Frau Majd) und den Vater (Herr Sedaghat), hinsichtlich:

A) Ihrer Stellung/Rolle innerhalb des Kurzfilms.

B) Ihrer Bedeutung innerhalb des Kurzfilms.

C) Inwieweit kann man den Ort selbst als dritten Hauptdarsteller ansehen?

M04_S**Zitate aus dem Film und deren Bedeutung**

Im Folgenden sind Filmzitate aufgeführt:

A) Was bedeuten die jeweiligen Aussagen für den/die Protagonisten?

B) Welche Bedeutung misst du der jeweiligen Aussage bei?

- „Siehst du, wir haben es geschafft. Unseresgleichen gab es nie und gibt es nicht.“
- „Hätte man euch draußen verhaftet, gäbe es 80 Peitschenhiebe für jede. Versteht ihr das?“
- „Dein Vater hat mir wegen eines männlichen Lehrers die Hölle heiß gemacht. Und nun hältst du für so was den Kopf für sie hin?“
- „Egal, was passiert. Wichtig ist, dass ihr später diese Erfahrung nicht vermisst.“
- „Ich weiß, wo die Schlüssel vom Abstellraum sind. Und was du dort lagerst.“
- „Wir wussten: Es kann schiefgehen. Aber wir wollten zusammenhalten.“

M05_S

Szenenanalyse

In Partnerarbeit: Setzt euch inhaltlich mit den folgenden Filmszenen auseinander!²

- A) Verfasst innere Monologe, indem ihr die Gefühle, Motive und Ziele der dargestellten Figur/Figuren in Worte fasst!**
- B) Stellt dann Eure Ergebnisse zu einem ausgewählten Bild mit verteilten Rollen vor!**
- C) Diskutiert die dargestellten Szenen im Plenum.**



a)



b)

² S. auch M8.1: Szene und Sequenz: <https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/s:sequenzundszenen-332>



c)



d)



e)



f)

Kreatives Schreiben zu einem alternativen Fortgang der Geschichte:

A) Wähle eine der folgenden Prämissen aus und schreibe die Geschichte von Mehri und Sarah unter diesem Gesichtspunkt weiter!

Was wäre gewesen, wenn:

- ... die Rektorin den Fall intern hätte regeln können?

- ... die Rektorin zwar einen Bericht über den Vorfall hätte verfassen müssen, aber Mehris Vater nicht in der Schule aufgetaucht wäre?

- ... Mehri sich im Büro der Rektorin gegen den Willen ihres Vaters gestellt hätte und weiterhin bei der Wahrheit geblieben wäre?

Warming-up

Zum vertiefenden Einstieg in das Thema Freundschaft eignen sich folgende Impulsfragen:

- Was bedeutet Freundschaft für dich/euch?
- Wie erkenne ich eine wahre Freundschaft?
- Wie finde ich einen Freund oder eine Freundin?
- Hat Freundschaft etwas mit dem Alter zu tun?
- Kann dein Freund/deine Freundin auch um zehn Jahre älter sein?
- Was passiert, wenn ich mich mit meinem Freund/meiner Freundin streite?
- Wann ist eine Freundschaft zu Ende?
- Endet eine Freundschaft überhaupt jemals?
- Was darf ich mir von einem Freund/einer Freundin alles gefallen lassen?
- Wie viel darf ich von einem Freund/einer Freundin erwarten?
- Woran merkt man, dass man mit jemandem befreundet ist?
- Muss ich dieselben Interessen haben wie mein Freund/meine Freundin?
- Ist Freundschaft wichtiger als Familie?
- Kann eine Freundschaft die Familie ersetzen?
- Würdest du in einer Freundschaft über alles sprechen?
- Was würdest du deinem Freund nie erzählen?
- Hat wahre Freundschaft etwas mit Liebe zu tun?
- Muss ich Freunde jeden Tag hören oder sehen?
- Bedeutet Freundschaft, dass man das Gleiche fühlt und denkt?
- Bedeutet Freundschaft, dass man immer füreinander da ist und sich gegenseitig hilft?
- Kann ich meinem Freund/meiner Freundin immer vertrauen?
- Muss man in einer Freundschaft auch in schwierigen Situationen zueinander halten?
- Kann ich meinem Freund/meiner Freundin meine Gefühle zeigen?

<https://www.bpb.de/lernen/angebote/vorbild/506625/unterrichtseinheit-3-2-freundschaft-100-beste-freunde-oder-zwei-beste-freunde/>

Alternativen:

1. Fragen können auf Zettel kopiert und von den SuS gezogen werden.
2. SuS werden in Gruppen eingeteilt und die Impulsfragen werden auf Zettel kopiert. Diese werden dann gleichmäßig auf die Gruppen verteilt, sodass innerhalb der Gruppe eine Diskussion stattfinden kann.

M08.1_S

Freundschaft Sek I

Zwischen den Anfangs- und Endsequenzen³ des Kurzfilms machen die Protagonistinnen eine innere Entwicklung durch. Betrachte hierzu die entsprechenden Bilder von Mehri und Sarah!



A) Für welche Empfindungen bzw. Erfahrungen könnten diese Bilder stehen?

B) Welche Art von Freundschaft liegt deiner Meinung nach vor? Lies hierzu den Text über die Grundformen der Freundschaft nach Aristoteles (s. M11/ M12)!

Belege deine Meinung mit Beispielen aus dem Kurzfilm!

³ S. auch M5: Szene und Sequenz <https://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/s:sequenzundszenen-332>

M08.2_S**Freundschaft Sek II**

Freundschaft ist seit mehr als 2000 Jahren ein wichtiges Thema der Ethik. Der griechische Philosoph Aristoteles (384 v. Chr. – 322 v. Chr.) hat sich als Erster ausführlich damit beschäftigt. Für ihn war Freundschaft der wichtigste Bestandteil des Lebens.

- A) Lesen Sie den Text zu den Grundformen der Freundschaft nach Aristoteles und beschreiben Sie die drei Arten der Freundschaft in ihren eigenen Worten!**
- B) Legen Sie eine dreispaltige Tabelle entsprechend der drei Grundformen von Freundschaft nach Aristoteles an. Welche Entwicklung nimmt die Freundschaft zwischen Mehri und Sarah? Welcher Freundschaftsform nach Aristoteles lässt sich die Freundschaft zuordnen? Belegen Sie Ihren Standpunkt anhand von Beispielen aus dem Kurzfilm!**
- C) Kann es Ihrer Meinung nach überhaupt eine vollkommene Freundschaft nach Aristoteles geben? Begründen Sie!**

M09_L

Verleugnung des Petrus

Menschliche Erlebniswelt: Versprechen geben und nicht halten können und daraus folgende Konsequenzen:

A) Ausgangspunkt ist die Bildmeditation von Pater Pius zum Bild von Sieger Köder „Ich kenne den Menschen nicht“ (Verleugnung des Petrus)

https://www.pius-kirchgessner.de/07_Bildmeditationen/2_Karwoche/Verleugnung.htm

- Zeigen Sie zunächst das Bild von Sieger Köder im Großformat und lassen sie Ihren SuS Zeit zur Betrachtung.
- Im Anschluss beschreiben die SuS das Bild auf der Bildebene.
- Danach erfolgt die Deutung des Bildes; vermutlich können die SuS bereits einen Rückbezug zur Bibelstelle (Mt 26,69-75) herstellen. Ggf. gemeinsames Lesen der Bibelstelle.
- Vortrag der Bildmeditation.

B) Rückbezug zum Kurzfilm herstellen:

- Zeigen Sie das Bild aus der Schlusszene des Kurzfilms in einer zerschnittenen Form. Welche Gedanken gehen Mehri und Sarah durch den Kopf? Sammeln sie die Vorschläge der SuS im Plenum.



C) „Jesus lässt Petrus nicht fallen. Wo Reue ist, da ist Vergebung“, heißt es in der Bildmeditation von Pater Pius:

- Frage im Plenum: Wird Sarah Mehri vergeben können? Ggfs. unter welchen Voraussetzungen?

M10_S/L

Filmemacher im Iran

Über Sarahs Vater ist im Film bekannt, dass er Filmemacher ist und derzeit Dreharbeiten ohne Dreherlaubnis durchführt. Zudem ist er aufgrund seiner Filme bereits inhaftiert worden.

Abbas Taheri wurde in einem Interview zu dieser Filmfigur und den Gefahren der Ausübung seines Berufes im Iran befragt⁴:

Im Film gibt es die Figur eines Filmemachers, der im Gefängnis gesessen hat. Was stellt er dar?

(...) viele unserer iranischen Filmemacher, z. B. Mohammad Rasoulof, Jafar Panahi, Ali Asgari und aktuell Behtash Sanaeeha (...) haben Reiseverbote. Es gab also schon immer Konsequenzen für die Filmemacher. Als ich beispielsweise beschloss, einen intellektuellen Vater zu inszenieren, (...) habe ich ihn in Anspielung auf meine Kollegen, die in Gefahr sind, ihn in einen Filmemacher verwandelt.

Als Sie sich entschieden haben, Filmemacher zu werden, haben Sie sich da vorgestellt, dass Ihr Beruf Ihnen Schwierigkeiten bereiten könnte?

(...) Es ist schwieriger geworden, unabhängige Filme zu machen. Ehrlich gesagt war ich mir dieser Bedrohungen anfangs nicht bewusst. (...) Ich habe zwei Möglichkeiten: Filme für Blockbuster oder Streaming zu machen und die Geschichten so zu erzählen, wie es die Behörden wollen. Oder unabhängig zu sein. Ich habe also verstanden, dass es manchmal gefährlich sein kann, unabhängig zu sein. Diese Herausforderung habe ich angenommen, weil ich möchte, dass meine Arbeit einen Sinn ergibt. Es ist übrigens keine Arbeit, ein Mittel zum Geldverdienen, sondern etwas Größeres. Ich möchte Kunst machen, etwas für unsere Gesellschaft, etwas für die Freiheit.

(<https://www.humanite.fr/culture-et-savoir/cinema/festival-de-clermont-ferrand-there-is-no-friends-house-deux-ados-se-mettent-au-goulot>, übersetzt mit [DeepL.com](https://www.DeepL.com))

Zudem ist über Abbas Taheri bekannt, dass er „zunächst ein Fake-Script verfasst habe, um dann den Film zu drehen, den er wirklich machen wollte.“

(<https://www.inter-film.org/de/artikel/kinderwelten-schwelenaengste-identitaetsprobleme/12281>)

Aufgaben:

- 1. Recherchieren Sie zu den o. g. Filmemachern aus dem Iran und den Widrigkeiten, denen diese Filmemacher ausgesetzt waren bzw. sind.**
- 2. Inwiefern ist das Medium Film geeignet, gesellschaftliche Missstände aufzudecken und für Freiheit einzutreten?**
- 3. Halten Sie das Risiko, das iranische Filmemacher eingehen, für gerechtfertigt?**

⁴ Zur Situation der iranischen Regisseurinnen finden Sie in den Links weitere Informationen.

Freundschaft ist seit mehr als 2000 Jahren ein wichtiges Thema der Ethik. Der griechische Philosoph Aristoteles (384 v. Chr. – 322 v. Chr.) hat sich als Erster ausführlich damit beschäftigt. Für ihn war Freundschaft der wichtigste Bestandteil des Lebens. Er beschrieb sie als das Notwendigste, ohne das niemand leben möchte. Aristoteles unterschied drei Arten von Freundschaften: angenehme, nützliche und vollkommene Freundschaften.

Freundschaft der Lust

Die erste Art der Freundschaft beschrieb Aristoteles als die „Freundschaft der Lust“. Dabei dachte er nicht an die sexuelle Lust, sondern daran, dass Menschen miteinander befreundet sind, weil sie sich angenehm finden, die gleichen Dinge mögen oder gern etwas miteinander unternehmen. Sie sind nicht miteinander befreundet, weil sie die Persönlichkeit des anderen mögen, sondern gern gemeinsam etwas erleben wollen bzw. die gleichen Interessen haben.

Freundschaft des Nutzens

Hier sind nach Aristoteles Menschen miteinander befreundet, die sich gegenseitig Nutzen bringen. Dieser Nutzen ist der alleinige Zweck der Freundschaft. Das bedeutet, dass der Freund nur aus dem Grund gemocht wird, weil er nützlich ist. Unter dem Nutzen kann man auch ein gemeinsames Ziel verstehen, das beide Partner erreichen wollen. Es geht dann darum, dass beide ein Ziel verfolgen. Dieses Ziel muss für beide Freunde nützlich sein. Nutzt nur der eine dem anderen, kann man in diesem Fall nicht von Freundschaft sprechen.

Zur Freundschaft des Nutzens und der Lust

Freundschaften aufgrund von Lust oder Nutzen geschehen also nicht um des jeweiligen Freundes willen und sind daher auch keine dauerhaften Freundschaften. Denn sobald sich zwei Menschen nicht mehr nützlich sind oder der eine die Lust des anderen nicht mehr erfüllt, endet diese Freundschaft, da sie ja entweder auf Lust oder auf Nutzen beruht hat. Von Freundschaft kann man in beiden Fällen aber auch nur sprechen, wenn die bereits genannte Wechselseitigkeit vorliegt.

Vollkommene Freundschaft

Die höchste Form der Freundschaft nennt Aristoteles die vollkommene Freundschaft. Hier wird der Freund nicht wegen seines Nutzens oder der Lustbringung geliebt, sondern aufgrund seiner persönlichen Eigenschaften, genauer: wegen seiner Tugenden. Ein wichtiger Aspekt ist, dass man seinem Gegenüber um seinetwillen Gutes wünschen muss, ungeachtet des eigenen Nutzens oder der eigenen Lust. Selbstlosigkeit spielt in einer vollkommenen Freundschaft nach Aristoteles also eine große Rolle. Dies bedeutet aber nicht, dass Nutzen und Lust nicht auch einfließen können, man also gern mit dem Freund Zeit verbringt, etwas unternimmt oder sich gegenseitig hilft. Um diese Art der Freundschaft zu erreichen, muss man sich über einen längeren Zeitraum kennenlernen.

Vgl. <http://wwwhomes.uni-bielefeld.de/awitthus/ZusammenfassungA.pdf>

Vgl. https://web.archive.org/web/20100216030147/http://www.politlounge.de/essays/freundschaft_aristoteles.pdf



Katholisches Filmwerk GmbH

Ludwigstr. 33
60327 Frankfurt a.M.

TELEFON: +49-(0) 69-97 1436-0

E-MAIL: info@filmwerk.de

INTERNET: www.filmwerk.de



facebook.com/Katholisches.Filmwerk